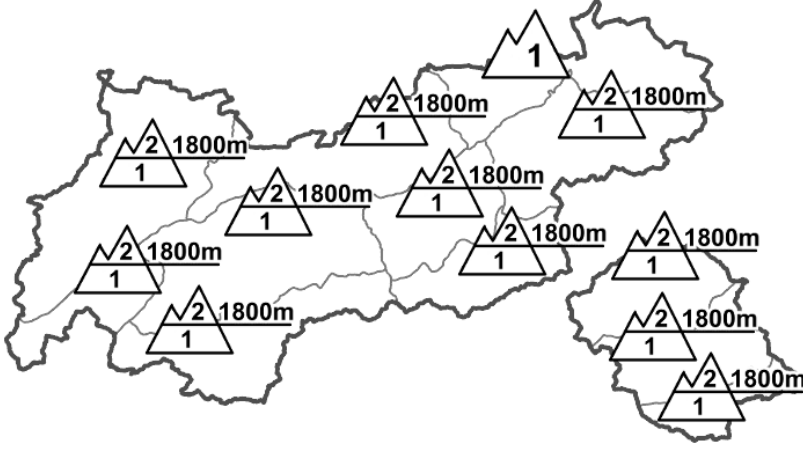
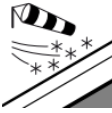









| Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.04.2016 07:30 GANZTÄGIG | WAS? Problem | WO? Gefahrenstellen |
|---|---|---|
|  |  Tribschnee |  3000m hochalpin, kammnah |
| |  Gleitschnee |  2500m auf Wiesenhängen |
| | Allg. Stufe Tirol  | Tendenz für morgen  fallend |

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.10 - Frühjahrsituation](#)

Überwiegend günstige Verhältnisse bei mäßiger Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist von der Seehöhe abhängig. Oberhalb etwa 1800m ist die Gefahr mäßig, darunter aufgrund der Schneearmut und der bereits gut gesetzten Schneedecke gering. Die Hauptgefahr geht von feuchten Lockerschneelawinen aus, die sich im Zuge der vorhergesagten Wetterbesserung aus extrem steilem Gelände lösen werden. Es handelt sich dabei meist um Rutsche, die den Neuschnee umfassen.

Vereinzelt ist auf steilen Wiesenhängen auch noch mit Gleitschneelawinen zu rechnen. Dies v.a. dort, wo sich bereits Risse in der Schneedecke gebildet haben. Hochalpin, also oberhalb etwa 3000m sollte zudem auf kleinräumige, frische Tribschneepakete in Kammnähe geachtet werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Kaltfront, die gestern ab dem späten Nachmittag über Tirol gezogen ist, hat etwas Niederschlag gebracht. Oberhalb etwa 1800m sind dabei meist zwischen 5 und 10cm Neuschnee gefallen. Die Altschneeoberfläche war während des Einschneiens meist feucht, teilweise von einer dünnen, brüchigen Eislamelle (Firnspiegel) überzogen bzw. hochalpin trocken. Die Altschneedecke ist derzeit meist stabil. Bodennahe Schwachschichten vom Frühwinter sollten nicht zu stören sein. Einzig hochalpin kann frischer Pulverschnee, der von Tribschnee überlagert wurde, als mögliche Schwachschicht für Schneebrettlawinen dienen. Solche Gefahrenstellen sollten jedoch nur kleinräumig, hochalpin v.a. im kammnahen Gelände zu finden sein.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Mit der Nordwestströmung ziehen nördlich des Inntals noch Schneeschauer durch, inneralpin sind die Schneeschauer deutlich seltener. Tagsüber bleibt die Sicht an der Alpennordseite schlecht, auch wenn zwischendurch die Sonne durchblinzelt. Nachmittags klingen die Schneeschauer von West nach Ost ab. An der Alpensüdseite kommt Nordwind auf und dieser sorgt für aufgelockert bewölkte Verhältnisse nach Süden zu. Temperatur in 2000m: -2 Grad, in 3000m: -7 Grad. Höhenwind: mäßiger, in den Hohen Tauern noch starker Wind aus West bis Nordwest.

TENDENZ

Nach einer voraussichtlich klaren Nacht günstige Verhältnisse bei einem leichten tageszeitlichen Anstieg der Gefahr.

Patrick Nairz